

Antrag Fahrerlaubnis

Eingangsstempel

Geschlecht	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Geburtstag	
Doktorgrad:	Familienname
	Geburtsname
	Vornamen
	ggf. sonstige frühere Namen
	Geburtsort (ggf. Kreis)
	Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
	Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/>
	Wohnsitz in Deutschland seit <input type="checkbox"/> Geburt <input type="checkbox"/> dem
Telefonische Rückfragen unter Tel.-Nr.:	
E-Mail- Adresse (freiwillige Angabe):	

Ich beantrage eine Fahrerlaubnis der unten angekreuzten Klassen als

<input type="checkbox"/> Ersterteilung	<input type="checkbox"/> Erweiterung	<input type="checkbox"/> Umschreibung	Die Ausbildung erfolgt bei nachstehend genannter Fahrschule:
<input type="checkbox"/> Verlängerung/erneute Erteilung nach Ablauf der Gültigkeit	<input type="checkbox"/> Neuerteilung nach Entzug		
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A 2	<input type="checkbox"/> A 1	Zuständige Technische Prüfstelle:
<input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> Bf17	<input type="checkbox"/> BE	<input type="checkbox"/> B 96	
<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> CE	<input type="checkbox"/> Grundqualifikation	
<input type="checkbox"/> C1	<input type="checkbox"/> C1E		
<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> DE		
<input type="checkbox"/> D1	<input type="checkbox"/> D1E		Prüfart:
<input type="checkbox"/> AM	<input type="checkbox"/> T	<input type="checkbox"/> L	
Der Nachweis <input type="checkbox"/> 1. Hilfe <input type="checkbox"/> Sofortmaßnahmen am Unfallort hat vorgelegen und wurde wieder ausgehändigt.			

Von den Antragsunterlagen, die weiter unten aufgeführt sind, füge ich meinem Antrag folgende Unterlagen bei:

<p><u>Ersterteilung und Erweiterung:</u> Klassen A, A1, B, BE, AM, T, L: Nr. 1, 2, 3 o. 4, 5, 13, ggf. 14 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, ggf. 14 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8, ggf. 14</p> <p><u>Verlängerung der Geltungsdauer und erneute Erteilung einer Fahrerlaubnis</u> Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 6, ggf. 14 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 6, (ab 50. Lebensjahr zusätzlich 7), 8, ggf. 14</p>	<p><u>Neuerteilung einer Fahrerlaubnis nach Entziehung:</u> Klassen A, A1, B, BE, AM, T, L: Nr. 1, 2, 3 oder 4, 5, 8, 13 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, 8 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8</p> <p><u>Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis der Bundeswehr, des Bundesgrenzschutzes und der Polizei:</u> a) Bei noch bestehendem Dienstverhältnis: . Nr. 1, 2, 9, ggf. 14 b) Bei bereits beendetem Dienstverhältnis: Nr. 1, 2, 10, ggf. 14</p>	<p><u>Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis:</u> a) Bei EU- od. EWR-Fahrerlaubnissen sowie privilegierten Fahrerlaubnissen der Klassen nach Anlage 11 zu § 31 FeV: Nr. 1, 2, 11, 12, ggf. 14 b) Bei anderen ausländischen Fahrerlaubnissen: Klassen A, A1, B, BE, AM, T, L: Nr. 1, 2, 3, 5, 12, 13 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, 12, 13 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8, 12, 13</p>
---	---	---

Antragsunterlagen für alle Arten von Fahrerlaubnissen:

<p>1. Personalausweis/Pass (ist bei Antragstellung vorzulegen)</p> <p>2. Biometrisches Lichtbild (45 x 35 mm, ohne Kopfbedeckung)</p> <p>3. Sehtestbescheinigung (nicht älter als zwei Jahre)</p> <p>4. Zeugnis oder Gutachten einer Augenärztin/eines Augenarztes (nicht älter als zwei Jahre)</p> <p>5. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe</p> <p>6. Ärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als ein Jahr)</p>	<p>7. Gutachten einer Ärztin/eines Arztes mit der Gebietsbezeichnung „Arbeitsmedizin“ oder der Zusatzbezeichnung „Betriebsmedizin“ bzw. Gutachten einer Begutachtungsstelle für Fahreignung über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als ein Jahr)</p> <p>8. Führungszeugnis der Belegart „0“ (zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde)</p> <p>9. Original des Dienstführerscheines (ist bei Antragstellung vorzulegen)</p> <p>10. Bescheinigung der Dienststelle über den Besitz einer Dienstfahrerlaubnis und das Ende des Dienstverhältnisses</p>	<p>11. Original des ausländischen Führerscheins (ist bei Antragstellung vorzulegen und bei Aushändigung des deutschen Führerscheins abzugeben)</p> <p>12. Übersetzung des ausländischen Führerscheines</p> <p>13. Gesundheitsfragebogen (freiwillig)</p> <p>14. Karteikartenabschrift, wenn der letzte Führerschein von einer auswärtigen Behörde ausgefertigt worden war</p>
---	---	---

PA TÜV am :

Erklärungen der Antragstellerin/des Antragstellers

1. Ich besitze besaß die Fahrerlaubnis/den Führerschein (hier sind alle erteilten Fahrerlaubnisse - auch die im Ausland erteilten Fahrerlaubnisse - anzugeben.

Klasse/n	erteilt am:	durch (Behörde)	Führerscheinnummer:

2. Ich habe keine eine Fahrerlaubnis bei einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union (EU) oder bei einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) beantragt.

Falls ja, Klasse/n	bei welcher Behörde	in welchem Staat

3. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben sowie bei einem Antrag auf **Erweiterung/Umschreibung**, dass ich im Besitz der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis bin und kein behördliches oder gerichtliches Entziehungsverfahren anhängig ist,
 bei einem Antrag auf **Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis**, dass diese gültig ist und mir nicht das Recht aberkannt worden ist, von ihr in Deutschland Gebrauch zu machen.
 Hiermit verzichte ich für den Fall der Erteilung einer entsprechenden deutschen Fahrerlaubnis unwiderruflich auf die oben bezeichnete mir erteilte bzw. von mir beantragte EU-/EWR-Fahrerlaubnis.
 Der Antrag wird als erledigt angesehen, wenn nicht innerhalb eines Jahres ab Erteilung des Prüfauftrages die theoretische Prüfung oder nicht innerhalb eines Jahres nach Bestehen der theoretischen Prüfung die praktische Prüfung bestanden wird. Die gezahlte Verwaltungsgebühr verfällt in diesem Fall.

 Ort, Datum

 Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers

Landkreis Wittmund
 Ordnungsamt
 - Führerscheinstelle -
 Az.: 32/36 60 05

Einzahlungsvermerk

Wittmund, den _____

Die Verwaltungsgebühren

Ident-Nr. _____ Betrag: _____ EUR

Ident-Nr. _____ Betrag: _____ EUR

Ident-Nr. _____ Betrag: _____ EUR

wurden heute eingezahlt.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Personendaten, sind geprüft.

Im Auftrage:

 Unterschrift

- Raum für Unterschriften / Fotoaufkleber -

(Name)

(Vorname)

(Geburtsdatum, Geburtsort)

auf Erteilung der Fahrerlaubnis

Freiwillige Angaben über den Gesundheitszustand

Hinweis:

Nach § 22 Abs. 2 der Fahrerlaubnis- Verordnung hat die Fahrerlaubnisbehörde zu ermitteln, ob Bedenken an der Eignung zum Führen von Kraftfahrzeugen bestehen. Sie werden deshalb gebeten, diese Anlage wahrheitsgemäß auszufüllen. Bei späterem Bekanntwerden von Eignungsmängeln müssen Sie mit einschneidenden Maßnahmen, die erhebliche Kosten nach sich ziehen können, rechnen.

Bei mir liegt eine	Ja	Nein
1. Schwerhörigkeit/ Gehörlosigkeit/ Gleichgewichtsstörung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Bewegungsbehinderung (z.B. Gliedmaßen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Herz- und/ oder Gefäßkrankheit (z.B. hoher Blutdruck)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Zuckerkrankheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Krankheit des Nervensystems (z.B. Störungen der Hirntätigkeit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Psychische (geistige) Störung (z.B. Psychose)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Nierenerkrankung (z.B. Niereninsuffizienz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
vor.		
8. Ich bin bzw. war wegen einer Suchtkrankheit		
- Konsum von Alkohol	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Konsum von Betäubungsmitteln, Missbrauch anderer psychoaktiv wirkender Stoffe oder Arzneimittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

in ambulanter*) / stationärer*) Behandlung

Unterschrift

*zutreffendes bitte ankreuzen